

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Ihr Ansprechpartner**  
Dirk Reelfs

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 65100  
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de\*

07.11.2024

## **Kultusminister Piwarz unterzeichnet Kooperationsvereinbarungen für mehr Sport**

### **Vielseitigkeitswettbewerb für Grundschulen und Jugend trainiert für Olympia & Paralympics 2024/2025**

Kultusminister Christian Piwarz hat heute (7. November) gleich zwei Kooperationsvereinbarungen für mehr Sport unterzeichnet. Gemeinsam mit der AOK PLUS und der Unfallkasse Sachsen wurde die erstmals 2022 unterzeichnete Vereinbarung zur Förderung und Unterstützung eines Vielseitigkeitswettbewerbs für Grund- und Förderschulen erneut besiegelt. Dieser Schulsportwettbewerb bietet den sächsischen Grund- und Förderschülern die Möglichkeit, sich auf Landesebene im sportlich-fairen Wettstreit zu messen. Schülerinnen und Schüler aus den Klassen zwei bis vier bilden ein Schulteam. Über Kreis- und Regionalausschilde qualifizieren sich die besten Teams für das Landesfinale.

»Sport bringt Energie und Lebensfreude. Er ist damit hervorragend geeignet, um Kinder von den digitalen Bildschirmen wegzulocken und das soziale Miteinander und die Gesundheit zu fördern. Mit dem Teamwettbewerb tragen wir dazu bei, unsere Grund- und Förderschüler für den Sport und für eine dauerhafte Bewegung zu begeistern. Ich bin dankbar, dass wir die AOK PLUS und die Unfallkasse Sachsen als zuverlässige Unterstützer bei diesem Wettbewerb an unserer Seite haben«, betonte Kultusminister Christian Piwarz.

»Schon im Kindesalter wird der Grundstein für ein gesundes Leben gelegt. Der sportliche Vielseitigkeitswettbewerb schafft nicht nur ein Bewusstsein für Gesundheit, sondern weckt bei den Mädchen und Jungen dauerhaft den Spaß an der Bewegung. Viele bleiben lebenslang sportlich am Ball. Als Gesundheitskasse unterstützen wir den schulsportlichen Wettbewerb und setzen damit ein Zeichen für mehr Prävention durch regelmäßiges Sporttreiben bereits in der Schule. Denn hier beginnt der Weg zu einem

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smk.sachsen.de](http://www.smk.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

aktiven Lebensstil«, sagte Andrea Spitzer, AOK PLUS-Geschäftsführerin der Region Ostsachsen.

»Durch Sport, Spiel und Bewegung lernen Kinder zudem Risiken und Wagnisse unmittelbar kennen und bauen Risikokompetenz auf«, erläuterte für die Unfallkasse Sachsen Geschäftsführer Dr. Martin Winter deren Engagement. In diesem Vielseitigkeitswettbewerb geht das beliebte Risiko-Raus-Format der Unfallkasse Sachsen auf, welches sich mehr als zehn Jahre an sächsischen Grundschulen erfolgreich etabliert hatte.

Zusätzlich setzen Kultusministerium und die AOK PLUS ihre langjährige Zusammenarbeit im Schuljahr 2024/2025 fort und unterzeichnen eine Kooperationsvereinbarung zum Bundeswettbewerb der Schulen Jugend trainiert für Olympia & Paralympics.

Seit 1991 besteht zwischen dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus sowie der Gesundheitskasse diese vertragliche Vereinbarung. Sie unterstützt den außerunterrichtlichen Schulsport und fördert speziell die an Landesfinals in Sachsen teilnehmenden Mannschaften des Bundeswettbewerbes Jugend trainiert. In 18 Sportarten haben die sächsischen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich im fairen Wettkampf für die drei Bundesfinalwettbewerbe zu qualifizieren.

»Wir alle freuen uns auf spannende Wettkämpfe. Sport in der Gemeinschaft fördert neben Leistungsbereitschaft und Durchsetzungsvermögen auch Werte wie Teamgeist, Toleranz und Fairness. Unsere Schülerinnen und Schüler können durch den Sport lernen, sich Erfolge zu erarbeiten und Niederlagen zu bewältigen. Diese Kompetenzen sind in allen Lebensbereichen, vor allem in der späteren Berufswelt Gold wert«, sagte Kultusminister Christian Piwarz.

Andrea Spitzer, AOK PLUS-Geschäftsführerin der Region Ostsachsen, fügte hinzu: »Jahr für Jahr nehmen tausende Schülerinnen und Schüler mit großem Ehrgeiz an 'Jugend trainiert für Olympia und Paralympics' teil. Die AOK PLUS unterstützt diesen Wettbewerb, weil wir wissen, dass Sport, Bewegung und Gesundheit eng miteinander verbunden sind. Den Kindern und Jugendlichen werden sportliche Höhepunkte und Erfahrungen ermöglicht, die sie ein Leben lang begleiten und prägen.«

Beide Vereinbarungen sind jeweils für ein Schuljahr gültig und leisten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Bewegungs- und Gesundheitserziehung sächsischer Schülerinnen und Schüler.

Das Kultusministerium hat erneut eine Broschüre mit den aktuellen Wettkampfterminen und wichtigen Informationen zu den schulsportlichen Wettbewerben herausgegeben. Sie ist in allen sächsischen Schulen vorhanden und unter [www.schulsport.sachsen.de](http://www.schulsport.sachsen.de) einsehbar.